

Die ASI-Jahrestagung 2025 von 17. bis 18. Oktober in Linz



Überblick

Die ASI Austria war von Freitag, dem 17. bis Sabbat, dem 18. Oktober 2025 in der Adventgemeinde Linz zu Gast und hielt dort die Jahrestagung ab.

Zu Gast war der US-amerikanische Archäologe Dr. Michael Hasel, dessen Arbeit weit über die Grenzen unserer Kirche hinaus geschätzt wird. So vertritt er als Bevollmächtigter die offiziellen Interessen der USA bei archäologischen Projekten in Israel. Michael stammt aus einer bekannten adventistischen Familie - der Name Hasel ist vielen ein Begriff. Sein Vater war brillanter Theologe, sein Cousin war Lehrer am Seminar Schloss Bogenhofen. Trotz seiner Deutschkenntnisse hielt er die Vorträge in Englisch und wurde dabei von David Lumpi kompetent übersetzt, der ja in Linz aufgewachsen ist.



Michael Hasel wird von David Lumpi übersetzt.

Rückblick

Archäologie kann spannend sein, wenn sie von jemanden präsentiert wird, der sich dieser Arbeit verschrieben hat und dabei voll aufgeht. Hört man Michael Hasel zu, weiß man, dass er seine Arbeit liebt und dass er Archäologe mit Herzblut ist. So lebendig können die Hintergründe der Fragmente aus längst vergangenen Tagen sein und das Bild, das wir von der Geschichte haben, um ein paar Puzzleteile



Sondermünze aus dem Jahre 2018 mit dem Konterfei von US-Präsident Donald Trump und hinweisen auf „die sieben Jahre“ sowie dem Tempelbau.

vervollständigen.

Michael zeigte, wie die Erkenntnisse biblischer Archäologie heutige politische Entscheidungen prägen - insbesondere wenn es zum Beispiel um den Tempel in Jerusalem geht.

-> Wenn nun Interesse geweckt wurde: Die Vorträge von Michael Hasel findet man am YouTube-Kanal der ASI Austria!

Die ASI-Jahrestagung bestand jedoch nicht nur aus Reisen in längst vergangene Zeiten und zu ausgestorbenen Völkern und untergegangenen Kulturen. Einige selbstunterhaltende missionarische Einrichtungen (Ministries) stellten ihre Arbeit vor und waren, so hoffen wir, für den einen oder anderen Anwesenden eine Inspiration.



Das Schneideratelier mit Herz - ein Beispiel wie selbstständige Unternehmer missionarisch aktiv sein können.

Ausblick

18. Oktober, etwa 18 Uhr. Zeitgleich enden sowohl die gesegneten Sabbatstunden als auch die Veranstaltung. Die ASI-Mitglieder bereiten sich auf die Hauptversammlung vor. Dafür hat uns die Gemeinde Linz dankenswerterweise einen eigenen Raum zur Verfügung gestellt.

Diese Hauptversammlung war etwas besonderes, denn die auf vier Jahre befristete Funktionsperiode des gesamten Vorstandsteams endete und so standen Neuwahlen an. Milan Sikora, der bereits seit April 2024 als Präsident der ASI Austria vorsteht, wurde in seinem Amt bestätigt. Alle anderen drei wählbaren Vorstandsmitglieder (Siegfried Zachhuber als Vizepräsident, Stella Gstirner als Kassiererin und Christian Himmelsbach als Schriftführer) stellten ihre Ämter zur Verfügung. Siegfried Zachhuber wurde von Monika Fuchs abgelöst, Stella Gstirner von Andreas Wurzer und auf Christian Himmelsbach folgt Anneliese Lutsch.

Das neue Team wird mit Gottes Segen den Verein weiter in die Zukunft führen und eine aktive Plattform für adventistische Selbstständige, Unternehmer, Führungskräfte und selbsterhaltende missionarische Aktivitäten darstellen. So können alle Mitglieder voneinander profitieren, denn letztendlich vereint sie ein Ziel: Die Welt auf die Wiederkunft unseres Herrn vorbereiten. Damit möglichst viele unserer Mitmenschen mit Ihm ewig

leben können und jene Gemeinschaft mit Gott pflegen werden, die durch den Sündenfall um viele Jahrtausende unterbrochen wurde.

Dank

Unser Dank gilt insbesondere dem gastfreundlichen und fleißigen Team der Adventgemeinde Linz. Wir wurden in diesem wunderschönen Neubau aufgenommen, wurden bewirtet, konnten uns vernetzen und bereichernde Gespräche führen.

Die Familie Mikan hat das musikalische Rahmenprogramm übernommen und dabei ihre herausragenden musikalischen Gaben zur Ehre Gottes eingesetzt.

Den Mitgliedern der ASI - sie haben Zeugnis ihrer Arbeit gegeben und - hoffentlich - auch andere inspiriert. Dank gebührt auch Dominik Ritler. Der Schweizer vertrat die ASI Europa und hielt Ansprachen, die nicht so schnell vergessen werden. (Hinweis: Die ASI Europa ist der Dachverband aller 19 Landesorganisationen des Kontinents.) Unser größter Dank gebührt Gott. Denn Er hat die Veranstaltung und alle Mitwirkenden gesegnet.

— — —



Die Familie Mikan hat ihre musikalischen Fähigkeiten eindrucksvoll bewiesen.



Der schweizerische Immobilienhändler und Missionar Dominik Ritler vertrat die ASI Europa.

Wenn Du Interesse an der ASI hast, dann schau dir doch unsere Homepage an! Du findest sie unter www.asi-austria.at! Oder kontaktiere uns unter office@asi-austria.at!

Von Christian Himmelsbach und Anneliese Lutsch. Er war von 2021 bis 2025 Mitglied des Vorstandes der ASI Austria und ist Glied der Adventgemeinde Bruck an der Mur. Anneliese ist Geschäftsführerin der Seniorenresidenz Haus Stefanie am Semmering und Christians Nachfolgerin in der ASI Austria.